

SCHIFFBAU S. 13
2012 erreichen weltweite
Neubau-Aufträge wohl
nur 20 Millionen CGT

FRACHT S. 14
STX Pan Ocean chartert
2011 gebauten Capar für
17 000 Dollar pro Tag

SHIPINX S. 16
Der Indikator für die
Seeverkehrswirtschaft
fiel auf 287,90 Punkte

www.mandieselturbo.com

Engineering the Future – since 1758.
MAN Diesel & Turbo



www.thb.info

„Kugelbake“ schwenkt auf Rotoren um

Ladung nach Rostock – Spezialschiff fährt üblicherweise für Airbus – Einsatz in der Ostsee eher die Ausnahme

Das Cuxhavener Spezialschiff „Kugelbake“ hat eine Reise mit Segmenten für die Windenergiebranche absolviert.

Das eigentlich als Feeder für den Flugzeugbauer Airbus zwischen Elbe und Weser beschäftigte Spezialschiff beförderte am vergangenen Wochenende eine Ladung Rotorblätter von Bremerhaven nach Rostock.

Das 2009 beim Stahlbaubetrieb BVT in Bremerhaven unter der Baunummer 001 für die Firma Wulf Seetransporte GmbH & Co KG in Cuxhaven gebaute Schiff ist mit seinem 52,5 Meter langen und 16,6 Meter breiten Arbeitsdeck auch für andere Schwerlasten und Container geeignet. Am Sonn-



Rotor- statt Rumpsegmente: Die „Kugelbake“ brachte eine Spezialladung nach Rostock

abend brachte die „Kugelbake“ nun eine Ladung Flügel für Windkraftanlagen von Bremerhaven nach Rostock. Von dort aus sollen mehre-

re Offshore-Windparks in der Ostsee gebaut werden. Am Sonntagabend war das Schiff bereits wieder zurück in Cuxhaven. Fahrten bis in

die Ostsee sind eher die Ausnahme. Ziel der Schwergutfahrten waren bisher überwiegend die Häfen im Nordseeraum. Der Hauptauftrag

der „Kugelbake“ ist jedoch der Transport von Sektionen und Ausrüstungskomponenten zwischen dem Airbus-Werk in Hamburg-Finkenwerder und der EADS-Tochter Premium Aerotec Nordenham in Niedersachsen. Dort werden für verschiedene Flugzeugtypen Großbleche und Schalen gefertigt, die dann in Finkenwerder zu Flugzeugrümpfen montiert werden. Für diese Ladung verfügt das 1868 BRZ große Schiff auch über eine RoRo-Rampe.

In den Zeiten zwischen den Airbus-Aufträgen können aber auch Schwergüter oder Container für andere Auftraggeber befördert werden. So verfügt die „Kugelbake“ unter anderem über Stellplätze für 174 TEU. **FB**

Offshore: Tennet warnt

Gesetzentwurf zur Haftung vergrault Kapitalgeber

Der Netzbetreiber Tennet hat vor einem Scheitern der Windenergie-Ziele durch geplante Schadenersatzregeln gewarnt. Der entsprechende Gesetzentwurf vergrault Kapitalgeber und würde auf den Tod der Offshore-Windenergie hinauslaufen, sagte Tennet-Geschäftsführer Lex Hartman gestern in Berlin. Übertragungsnetz-

betreiber wie Tennet müssen sich laut Gesetzentwurf zur Offshore-Haftung bei fahrlässigem Verhalten mit bis zu 100 Millionen Euro jährlich an möglichen Schadenersatzzahlungen bei Problemen beteiligen. Vorwürfe machte Hartman Verbraucherministerin Ilse Aigner (CSU), die den Entwurf zunächst blockiert und **► Seite 4**

„Scheitern der Elbvertiefung wird das ganze Land merken“

Schleswig-Holsteins Ministerpräsident auf dem ersten 1. Hafentag

Deutschland kann sich ein Scheitern der Elbvertiefung nicht leisten.

„Kommt sie nicht, dann wird das nicht nur Schleswig-Holstein zu spüren bekommen, sondern ganz Deutschland wird das merken“, sagte Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Torsten Albig gestern auf dem 1. Schleswig-Holsteinischen Hafentag in Lübeck. Rund 250 Gäste aus nah und fern hatten sich dazu in der alten Hafen- und Hansestadt eingefunden.

In seiner fast 30-minütigen, hafenspolitischen Rede ging Albig gleich auf mehrere, die

Seehafenverkehrswirtschaft berührende Themen und Problemstellungen ein. Dabei forderte er von der Bundesregierung in Berlin wiederholt, zu erkennen, dass die Häfen des nördlichsten Bundeslandes eine wichtige Rolle für einen funktionierenden seewärtigen Außenhandel spielten. Dieser werde auch und gerade durch die Erzeugnisse der stark exportorientierten Industrie im Süden der Republik gespeist. Der SPD-Ministerpräsident forderte daher einen beherzten Ausbau der Seehafen hinterland-Infrastruktur im Norden. „Dafür müssen wir gegenüber dem

Bund energisch auftreten“, sagte Albig. Zu den top-prioritären Projekten zählte er unter anderem den Weiterbau der Küstenautobahn A 20, „an der ja schon seit 1990 gebaut wird“, sowie die Ertüchtigung des Nord-Ostsee-Kanals (NOK), mit dem besonderen Schwerpunkt Erneuerung der betagten und störanfälligen Schleusen. Gerade, was den NOK betrifft, habe er wiederholt den Eindruck, „dass dessen Bedeutung“ für die maritime Verbundwirtschaft des Nordens und darüber hinaus in Berlin „erkennbar nicht verstanden wird“. „Ohne einen funktionierenden **► Seite 2**

Taucher Knoth

(Nachf.) GmbH & Co. KG

Ausführung sämtlicher Unterwasserarbeiten

Roßweg 6-8, 20457 Hamburg
Tel. (040) 740 42 730, Fax (040) 740 42 731
www.taucherknonth.com

Tag und Nacht
einsatzbereit!

P
05019679



B60/656
206/12